

Antrag Fraktion Die Linke 01.12.2025 betr. Woogsweg als Fahrradstraße

Antrag

der Fraktion Die Linke in der Stadtverordnetenversammlung

Woogsweg als Fahrradstraße

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Woogsweg in Arheilgen wird in seiner ganzen Länge südlich der Jakob-Jung-Straße in das Sonderinvestitionsprogramm Radmobilität 4x4 als Fahrradstraße aufgenommen. Das nördliche Teilstück bis zur Abzweigung des Weges „Im Hilsbruch“ soll um einen Meter verbreitert und neu asphaltiert werden und danach einen Schutzstreifen für Fußgänger*innen erhalten. Weitere bauliche Veränderungen sollen erst nach einer Testphase dieser minimalen Forderung erwogen werden.

Der Woogsweg ist bereits mit seinem südlichen Teil im Kranichsteiner Baugebiet K5 als Nr. 35 in der in der Vorhabenliste für die Radmobilität enthalten. Diese Ausweisung soll lediglich verlängert werden. Auf einen Ausbau als Stadtstraße wird ausdrücklich verzichtet.

Begründung:

Dieser Weg im Osten von Arheilgen ist die Hauptverbindungsroute für den Radverkehr zwischen Arheilgen und Kranichstein. Außerdem ist er der primäre Zugang zu den Sport- und Freizeitstätten von Arheilgen, sowie einer Kindertagesstätte. Eine Nutzung als Umgehung für die „Frankfurter Landstraße“ und die „Jägertorstraße“ ist weder wünschenswert noch praktikabel.

Der Woogsweg ist wegen seiner als Freizeit- und Anliegerweg geringen Breite Grund von Nutzungskonflikten vor allem zwischen Rad- und Kraftfahrer*innen. Bei einer Widmung als Fahrradstraße wäre die Ausweichpflicht eindeutig im Sinne des Umweltverbundes geregelt, ohne den Zugang zu Sport- und Bildungseinrichtungen einzuschränken.

Darmstadt, den 01.12.2025

Karl-Heinz Böck, Maria Stockhaus, Uli Franke, Tamara Hanstein und
Verena Hoppe